

DANKE Herbert! Comeback mit 64 Jahren







Wir machen den Weg frei.

Mehr als 21.000 Bürger aus dem Olper, Wendener und Drolshagener Land sind Mitglied unserer Bank!

Wir sind mit den Menschen vor Ort eng verbunden und vor allem Förderer unserer Mitglieder. Daher handeln wir nach den genossenschaftlichen Werten: Verantwortung, Respekt, Solidarität und Partnerschaftlichkeit stehen für uns im Vordergrund. Als starker Finanzpartner unterstützen wir unsere Mitglieder bei der Verwirklichung ihrer Ziele und Wünsche: individuell und fair.

Werden auch Sie Mitglied unserer Bank und profitieren Sie neben einer attraktiven Dividende von zurzeit 5,5 % auch von exklusiven Vorteilen im Bereich der Kontomodelle, Baufinanzierungen, Versicherungen und Anlageprodukte.

www.voba-owd.de





Vorwort

Nun geht es erstmal in die Winterpause. Neue Kraft tanken, hoffen das die zahlreichen Verletzten dann wieder dabei sind. Und "nebenbei" versuchen das ein oder andere Hallenturnier zu gewinnen. Beim Drolshagener Hallenstadtpokal ist unsere Erste sicherlich Favorit, und beim B-Mädchen Masters welches wir am 15.01.2017 in der Wünne-Halle ausrichten, sind unsere B-Mädchen in der Favoritenrolle.

Unsere Damen 1, Herren 1 und Herren 3 werden alle sicherlich bis zum Saisonende um den Klassenerhalt kämpfen. Bei den beiden männlichen Mannschaften stehen die Chancen gut das dieser "Kampf" erfolgreich wird.

Die Damen 1 dagegen hoffen in der Rückrunde endlich komplett zu sein und somit das Ruder hoffentlich noch umdrehen zu können. Die Herren 2 könnten bei einer Erfolgsserie vielleicht sogar noch um die Aufstiegsplätze mitspielen. Wenn nicht winkt ein guter Mittelfeldplatz.

Die Damen 2 gehören wie jedes Jahr zu den Topteams der Frauen-Kreisliga. Unsere B-Mädchen schlagen sich überkreislich richtig gut. Ansonsten ist leider auch festzuhalten das wir trotz Jugendspielgemeinschaft keine B-Jugend stellen konnten. Dies ist sicherlich ein sehr schlechter Zustand. Hier finden aktuell Gespräche statt um möglichst ab Sommer auch wieder mit einer B-Jugend und somit jedem Jahrgang am Spielbetrieb teilnehmen zu können.

Wir wünschen allen SC'lern, unseren Sponsoren und Gönnern und natürlich jedem Drolshagener weiterhin viel Spaß bei den Spielen unserer Teams und ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch.

Mit besten Grüßen SC - Vorstand



1. Mannschaft

Nach den zwei unnötigen und bitteren Pleiten gegen Weißtal und Niederschelden hieß der Gegner am Freitag vorm Erntefest SV Ottfingen. Mit einer blutjungen Truppe, die im Schnitt nicht älter als 22 war, sollten die Punkte am gut besuchten Buscheid bleiben. Früh ging der SVO in Führung, Christian Rieder (CR7) glich noch vor der Pause aus. Letztlich zahlte sich die Erfahrung der Ottfinger aber aus, was sich in einer nicht unverdienten 1:2 Niederlage widerspiegelte, was zugleich die Dritte Niederlage in Folge bedeutete.

Unter der Woche dann das Pokalachtelfinale gegen den SV Attendom. Der Landesligist ging natürlich als hoher Favorit ins Rennen, aus einer stabilen Grundordnung heraus versuchte der SC, schnelle Konter zu fahren und dem Gast das Leben schwer zu machen. Zu Beginn ging die Taktik auf. Arber Krasnigi erzielte einen sehenswerten Treffer, sein Schuss landete im Giebel. Er hatte sich wohl im Training was von seinen Kollegen abgeschaut. Attendorn aber schaltete nun ein paar Gänge höher und führte zur Halbzeit leider schon 4:1, was sie sich auch nicht mehr haben nehmen lassen. Allerdings kämpfte sich der SC in der zweiten Halbzeit in die Partie zurück und beendete das Spiel mit 4:1, ein leichter Aufwärtstrend war zu beobachten. Der Gegner am Wochenende hieß LWL, gespielt wurde in Neu-Listernohl. Und der Aufwärtstrend sollte sich fortsetzen. Punkte sollte die aufstrebende Leistung dem SC aber nicht bescheren. Nach ausbaufähigen ersten 30 Minuten und 0:1 Rückstand kam der SC immer besser in die Partie. Mirko "The Machine" Mester markierte kurz nach der Pause das 1:1. Der sichere Rückhalt Jannis Rothstein zeigte ein paar schöne Paraden und so ergaben sich gute Chancen, die vermeintlich Beste für Lukas Rademacher. So kam es, wie es kommen musste. LWL erzielte den Sieatreffer zum 2:1 und feierte einen weiteren Dreier. Der SC aber fuhr wenigstens mit dem Gefühl nach Hause, auf dem richtigen Weg zu sein. Bald sollten wieder wichtige Punkte eingefahren werden.

Als beliebter Aufbaugegner und am Buscheid gern gesehener Gast kam am nächsten Wochenende der VSV Wenden. Nach 0:1 Rückstand erinnerten sich die Jungs, was für Packungen Wenden in den letzten Jahren vom SC bekommen hat und es entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe. Olli Weuste erzielte in der 61. Minute den verdienten Ausgleich, bei dem es bis zum Ende auch blieb. Der SC war auf dem aufsteigenden Ast. Überhaupt nicht ins Bild passte da die Leistung, die am folgenden Sonntag abgeliefert wurde. Nach überlegener Anfangsphase in Hickengrund und 1:0 Führung wurde die Partie durch Fehler in der Defensive vollkommen aus der Hand gegeben. Es folgte eine 2:4 Niederlage, ein Schlag ins Gesicht aller, die es mit dem SC hielten.

Dieses Spiel sollte den Aufwärtstrend aber nur kurz unterbrechen. Schon am nächsten Sonntag kam der nächste direkte Konkurrent zum Buscheid, der TuS Plettenberg. Der SC lieferte eine ordentliche Vorstellung ab und der TuS eine, wo man sich fragte, wie sie jemals auch nur einen Punkt in der Bezirksliga holen konnten. Nichtsdestotrotz gewann man durch ein Eigentor mit 1:0, die ersten drei Punkte nach langer Zeit ohne Sieg standen endlich zu Buche.

Der nächste Sonntag führte den SC-Tross ins Märkische, zum von Manuel "Bum Bum" Fernholz trainierten Kiersper SC, der nach katastrophalem Saisonstart inklusive Trainerentlassung die letzten drei Spiele unter ihrem neuen Trainer Fernholz gewannen. Und das sollten sie auch gegen den SC. Nach dem 0:1 Rückstand hielt der wiederholt starke Jannis Rothstein seine Jungs im Spiel, aber beim 0:2 war auch er machtlos. Olli Weuste verkürzte noch zum 1:2 und als man sich gerade im Spiel wähnte, erzielte der KSC das vorentscheidende 1:3. Insgesamt war es eine sehr schwache Vorstellung.

Eine Woche später die Chance zur Wiedergutmachung. Der SC erwartete am Buscheid die Truppe von Kleusheim / Elben, ein enorm wichtiges Spiel. Entsprechend angespannt waren die Jungs vor der Partie, aber auch überzeugt, den Gegner ohne Punkte und welterhin mit der roten Laterne im Gepäck nach Hause zu schicken. Nach anfänglichen Schwierigkeiten, das gegnerische Bollwerk zu durchbrechen, ging es in der 30. Minute ganz schnell, Langer Ball von Dominic Görke (Packing-Wert 10) in den Raum auf den startenden Lukas Rademacher, der direkt weiter in die Mitte zu Olli Weuste, der den Ball im Tor unterbrachte. Ein feiner Spielzug. In der Folge vergab der SC dicke Chancen, was sich aber nicht rächte. Nach 60 Minuten stand man nach

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL Die Versicherung der Sparkassen

Der Ball ist rund. Und wie steht es mit Ihrem Versicherungsschutz? Lassen Sie sich jetzt beraten.



Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Christian Haas

Versicherungsfachwirt

Annostraße 2

57489 Drolshagen

Tel. 02761/979410

haas@provinzial.de



zwei Roten für Kleusheim / Elben mit zwei Mann mehr auf dem Platz, geschehen sollte aber nichts mehr. Der nächste Dreier war eingefahren.

Das Auf und Ab sollte sich aber fortsetzen. Freudenberg sicherte sich am kommenden Sonntag die drei Punkte am heimischen Buscheid mit 0:3, viel mehr soll zu diesem Spiel auch nicht gesagt bzw. geschrieben werden, es wäre Tintenverschwendung.

Die nächste Begegnung führte den SC wieder zu einem direkten Konkurrenten, zum SC Lüdenscheid. Die Buscheid-Elf spielte wie aufgedreht, Olli Weuste, Metze und Lukas Rademacher vergaben aber dickste Möglichkeiten. Also musste es der junge Jan Gummersbach richten und das erlösende 1:0 erzielen. Jannis Rothstein verhinderte in der Folge zweimal, dass der Spielverlauf auf den Kopf gestellt wurde. So erzielte das schwarze Ballett vom Buscheid noch ein zweites, drittes und viertes Tor durch Olli Weuste und zweimal Lukas Rademacher. So verabschiedete man sich angemessen in ein spielfreies Wochenende.

Am Wochenende danach kamen die Stars von Rothe-

wussten sie nicht, wo ihnen der Kopf steht, so überzeugend spielte der SC seinen Stiefel herunter. Olli Weuste erzielte nach "platziertem" Elfer in die Tormitte in der 5. Minute bereits das 1:0, Rothemühle hatte in der ersten Hälfte nicht einen Torschuss vollbracht. In der zweiten Hälfte das gleiche Bild. Christopher "Keule" Koch erzielte nach Hereingabe von Lukas Rademacher das 2:0, ein völlig neues und unbekanntes Gefühl für Keule. Nach vergebenem Elfer erzielte Rothemühle doch noch das 2:1, aber Lukas Rademacher machte mit dem 3:1 den Deckel drauf. Somit war die Hinrunde beendet, mit einer jungen Truppe und 17 Punkten auf dem 11. Tabellenplatz. Am 04.12, um 14:30 (Gruß an CR7) dann das erste Spiel der Rückrunde, Gegner war der Tabellenführer aus Meinerzhagen. Der SC störte früh und mit viel Selbstvertrauen das Spiel vom RSV, ein kleines Chancenplus war sogar zu verzeichnen. Meinerzhagen spielte in einigen Momenten aber einfach zu gut und schnell und gewann so nicht ganz unverdient mit 0:2. Gegen Meinerzhagen muss man nicht punkten, an diesem Tag wäre es aufgrund einer engagierten Leistung aber möglich gewesen, und so beglückwünschte man sich auch nicht wegen der guten Leistung, sondern ärgerte sich über die nicht genutzte Chance, Meinerzhagen ein Bein zu stellen.

Vor der Winterpause ging es dann ins ferne Salchendorf, irgendwo weit hinter Siegen. Durch den Jetlag begann man die Partie nicht ganz auf der Höhe, die Germania erzielte nach einer Ecke relativ freistehend das 0:1. Der SC attackierte in der Folge den Gegner in deren Hälfte, was zu einigen Möglichkeiten führte. Keine wurde genutzt. Nach der Pause dann das 0:2 für Salchendorf. Die Partie aber war noch nicht gelaufen. Der SC war jetzt wach und vergab Chance um Chance, ehe Metze endlich das 1:2 erzielte. Nun wurde das Salchendorfer Tor angerannt, ein Tor allerdings sollte der SC nicht mehr erzielen. Auf dem 13. Tabellenplatz liegend verabschiedet

sich die Erste des SC in die Winterpause.

An dieser Stelle ein großer Dank an alle, die die Mannschaft in irgendeiner Art und Weise unterstützt haben, speziell an die treuen Zuschauer und alle anderen natürlich auch. Viel Gesundheit an alle SC'ler, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch.





Bilder aus dem Spiel gegen RSV Meinerzhagen Fotos von Matthias Reinhardt

Name: Claudius Clemens

Geburtsdatum: 12.08.1997

Sternzeichen: Löwe Geburtsort: Olpe

Geburtsort: Olpe

Reput / Ausbildung / Studium / Schule:

Beruf / Ausbildung / Studium / Schule: ---

Hobbys / Freizeit: Fußball, Fitness

Für die Ohren (Musik): Charts Für den Hunger (Essen): Troja

Für den Durst (Getränk): Krombacher Pils
Für die Augen (Serie/Film): Sky Bundesliga
Lieblingsreiseziel: Spanische Provinz

Sportliches

Position: Torwart

Größter Erfolg: Der ewige 2. Platz
Bisherige Vereine: SC Drolshagen

Beim SCD spiele ich seit... 2001

Beim SCD gefällt mir besonders... die lustige Zeit neben dem Platz!

Lieblingsverein (neben dem SCD): Borussia Dortmund

Schlagzeile: "Der SC Drolshagen stürmt die Eulenbuche!"

Steckbriefe der Neuzugänge

Persönliches

Name: Lukas Bender Geburtsdatum: 05.07.1997

Sternzeichen: Krebs
Geburtsort: Dresden

Beruf / Ausbildung / Studium / Schule: Studium: Volkswirtschaftslehre

Hobbys / Freizeit: Fifa

Für die Ohren (Musik): Viel Rap, Hip-Hop Für den Hunger (Essen): Gibt zu viel Gutes

Für den Durst (Getränk): Mezzo-Mix

Für die Augen (Serie/Film): Game of Thrones

Lieblingsreiseziel: Kanada

Sportliches

Schlagzeile:

Position: Innenverteidiger
Größter Erfolg: 2. Platz Junioren
Bisherige Vereine: Nur der SCD!

Beim SCD spiele ich seit... 2003

Beim SCD gefällt mir besonders... die Atmosphäre!

Lieblingsverein (neben dem SCD): 1.FC Köln

"Bollwerk Buscheid: Drolshagen stellt erneut

die beste Abwehr!"



Name: Jan Nietsch
Geburtsdatum: 08.12.1997
Sternzeichen: Schütze

Geburtsort: Olpe

Beruf / Ausbildung / Studium / Schule: Ausbildung Werkzeugmechaniker

Hobbys / Freizeit: Fußball

Für die Ohren (Musik):

Für den Hunger (Essen):

Für den Durst (Getränk): Krombacher Pils Für die Augen (Serie/Film): Sky Bundesliga

Lieblingsreiseziel: Mallorca

Sportliches

Position: Rechtes Mittelfeld

Größter Erfolg:

Bisherige Vereine: JSG BGHS, JSG Drolshagen

Beim SCD spiele ich seit... 2016

Beim SCD gefällt mir besonders...

Lieblingsverein (neben dem SCD): Borussia Mönchengladbach

Schlagzeile:

Steckbriefe der Neuzugänge

Persönliches

Name: Jan Gummersbach

Geburtsdatum: 12.08.1997

Sternzeichen: Löwe Geburtsort: Olpe Beruf / Ausbildung / Studium / Schule: Schüler

Hobbys / Freizeit: FIFA
Für die Ohren (Musik): Hauptsache laut

Für den Hunger (Essen): Troja Für den Durst (Getränk): Spezi

Für die Augen (Serie/Film): Two And A Half Men

Lieblingsreiseziel: Prag

Sportliches

Position: Mittelfeld

Größter Erfolg: Ewiger Zweiter Bisherige Vereine: Nur der SCD!

Beim SCD spiele ich seit... 2001

Beim SCD gefällt mir besonders... ...das Vereinsleben!

Lieblingsverein (neben dem SCD): Borussia Mönchengladbach

"Günter Rottmann geht zufrieden nach

Schlagzeile: Hause!"





Name: Jürgen Satrio Kolb

Geburtsdatum: 16.01.1997 Sternzeichen: Steinbock

Geburtsort: Olpe

Beruf / Ausbildung / Studium / Schule: Groß- und Außenhandelskaufmann

Hobbys / Freizeit: Fußball
Für die Ohren (Musik): Rap, R&B
Für den Hunger (Essen): Schnitzel
Für den Durst (Getränk): Wasser

Für die Augen (Serie/Film): The Transporter

Lieblingsreiseziel: Teneriffa

Sportliches

Position: Abwehr

Größter Erfolg: ---

Bisherige Vereine: Nur der SCD!

Beim SCD spiele ich seit...schon immer!

Beim SCD gefällt mir besonders... der Zusammenhalt!

Lieblingsverein (neben dem SCD): FC Bayern München

Schlagzeile: --





Name: Oliver Lips
Geburtsdatum: 10.06.1996
Sternzeichen: Zwilling
Geburtsort: Olpe

Beruf / Ausbildung / Studium; Bankkaufmann Hobbys / Freizeit: Fußball, Ski fahren

Für die Ohren (Musik): Charts

Für den Hunger (Essen): Burger

Für den Durst (Getränk): Alles

Für die Augen (Serie/Film): House Of Cards, Suits

Lieblingsreiseziel: In den Süden

Sportliches

Position: Verteidiger

Größter Erfolg: Stadtpokalsieger, Kreispokalsieger Bisherige Vereine: SV Rothemühle, SV Dahl/Fr'thal

Beim SCD spiele ich seit... 2016

Beim SCD gefällt mir besonders... die Breite des Vereins!

Lieblingsverein (neben dem SCD): FC Schalke 04

Schlagzeile:



Steckbriefe der Neuzugänge

Persönliches

Name: Sinan Kesen
Geburtsdatum: 12.01.1994
Sternzeichen: Steinbock
Geburtsort: Siegen
Beruf / Ausbildung / Studium: Schreiner

Hobbys / Freizeit: Zeit mit der Familie verbringen,

Fußball, Joggen, Reisen

Für die Ohren (Musik): RnB, Pop

Für den Hunger (Essen): Türkische Spezialitäten

Für den Durst (Getränk): --

Für die Augen (Serie/Film): Undisputed 1-3

Lieblingsreiseziel: Türkei

Sportliches

Position: Zentrales Mittelfeld

Größter Erfolg: Aufstieg Westfalenliga in der Jugend

Bisherige Vereine: Klafeld-Geisweid, SF Siegen, SV Ottfingen

Beim SCD spiele ich seit... 2016

Beim SCD gefällt mir besonders... die freundlichen Menschen im Verein!

Lieblingsverein (neben dem SCD): 1. FC Köln

Schlagzeile: ---



"Ich möchte dem Verein etwas zurückgeben…"

Interview mit Jannis Rothstein

Nach 6 Jahren in professionellen Jugendmannschaften (Bayer 04 Leverkusen, 1.FC Köln und Wuppertaler SV) hat Jannis Rothstein im letzten Jahr den Schritt zurück zu den Wurzeln des Profifußballs gewagt. Natürlich sind wir mehr als glücklich, dass er sich für den SC Drolshagen entschieden hat. Der 20jährige ist seitdem ein fester Bestandteil und unumstrittene Nr. 1 im Tor der 1. Mannschaft. Der SC-Vorstand sprach mit Jannis über seine Erfahrungen in den Jugendmannschaften, Vorbilder, seine persönlichen Ziele und das Vereinsleben.

SCD: Jannis, Du bist nun knapp 1 ½ Jahre beim SC Drolshagen und stehst jeden Sonntag zwischen den Pfosten der 1. Mannschaft. Wie beurteilst Du deine bisherige Zeit hier?

Jannis: Im Gesamten bin ich sehr glücklich ein Teil des SC Drolshagen sein zu dürfen. Ich wurde hervorragend von der Mannschaft, dem Trainer und den Verantwortlichen aufgenommen und alle haben es mir leicht gemacht, dass ich mich schnell einlebe und an den Verein gewöhnen konnte. Mit dem Klassenerhalt letztes Jahr habe ich ein ganz persönliches Highlight in meiner noch jungen Karriere erlebt. Wir haben in der letzten Saison eine gute Hinrunde und eine durchwachsene Rückrunde gespielt. Und trotz allem hätten wir noch am letzten Spieltag absteigen können. Das zeigt, dass in dieser Liga alles möglich ist, dass diese Liga ein gutes Niveau hat und diese Liga Spaß macht. In dieser Saison hat sich der Kader etwas verändert und wir mussten uns erst einmal aneinander gewöhnen. Das hat vielleicht am Anfang der Saison etwas zu lange gedauert, denn wir sind nicht gut gestartet. Im Laufe der Hinrunde haben wir uns dann aber gefangen und wichtige Punkte geholt. Ich glaube man kann jetzt nicht mehr über eine schlechte Hinrunde sprechen.

SCD: Es war noch am Ende der Saison 2014/2015 als Du zum ersten Training an den Buscheid gekommen bist. Wie war dein Gefühl damals?

Jannis: Ehrlich gesagt wusste ich überhaupt nicht

was auf mich zukommen wird. Ich hatte keine Ahnung vom Niveau in der Bezirksliga und wusste auch nicht wie der Verein tickt. Als ich mich vor dem ersten Training in die Kabine setzte, hatte ich sofort ein positives Gefühl. Die Jungs und der Trainer nahmen mich gut auf und ich fühlte mich wohl. Natürlich war es vom Tempo, von der Technik und insgesamt vom Niveau etwas Anderes, als ich es bis dahin kannte. Aber auch hier am Buscheid wird guter Fußball gespielt. Nach dem ersten Training wusste ich direkt, dass es nicht mein letztes Training war.

SCD: Was macht für Dich der Verein "SC Drolshagen" aus?

Jannis: Den SC macht sein kampfbetontes Spiel aus. Wir sind fußballerisch einigen Mannschaften unterlegen und gerade gegen fußballerisch bessere Mannschaften müssen wir als Team zusammenhalten, diszipliniert sein und kämpfen. Das versuchen wir immer wieder Spiel für Spiel und wie ich das so beurteilen kann, klappt das auch ganz gut. Das soll natürlich nicht heißen, dass wir den Ball nicht gut laufen lassen können. Teilweise bin ich hinten im Tor sehr überrascht, wie gut die Jungs die Angriffe ausspielen (lacht). Wenn wir gegen den Ball kompakt stehen, um jeden Ball kämpfen und bis zum Umfallen verteidigen, dann kann man in der Bezirksliga jeden Gegner ärgern. Das haben wir auch schon einige Male gezeigt.

SCD: Kommen wir nun zu Deiner Vergangenheit in den Jugendmannschaften der Profilclubs. Welche Erfahrungen waren für Dich besonders wichtig, um dich im Torwartspiel und auch in deiner Persönlichkeit weiterzuentwickeln?

Jannis: Meine ersten Erfahrungen im Leistungssport habe ich in Leverkusen schon früh sammeln dürfen. Professionelles Torwarttraining, hervorragende Kicker um mich herum und ein tolles Nachwuchsleistungszentrum lernte ich kennen. Ich habe aber auch früh zu spüren bekommen, dass es nicht leicht werden wird irgendwann den bezahlten Fußball zu erreichen. Nach zwei kurzen, aber für mich wichtigen Jahren war in Leverkusen Schluss. Beim 1.FC Köln hatte ich trotz Höhen und Tiefen eine sehr schöne Zeit. Ich war eigentlich immer 2. Torwart und ich habe gelernt zu kämpfen. Es klappte leider nie, dass ich mich durchsetzen konnte und die Nummer 1 war. Trotzdem durfte ich durch Trainingsleistung einige Junioren-Bundesligaspiele bestreiten und Erfahrungen auf höchstem Niveau sammeln. Für mich war es immer was Besonderes gegen Spieler wie Leroy Sane, Dahoud oder Timo Werner zu spielen und da blicke ich auch immer gerne drauf zurück. Es waren tolle Jahre und durch diese Zeit konnte ich mich weiterentwickeln. Sportlich aber auch menschlich, weil ich gelernt habe mit den verschiedensten Situation im Leben umzugehen. Ob es ein wichtiges Spiel war, eine motzende Freundin für die ich keine Zeit hatte oder Reisen zu Turnieren durch die halbe Welt.

SCD: Welcher Torwart hat dich in deiner Jugendzeit am meisten geprägt? Oliver Kahn, als ein Torhüter der alten Generation oder eher Manuel Neuer, der das moderne Torwartspiel auf eine bisher unerreichte Stufe gebracht hat?

Jannis: Seitdem ich denken kann, bin ich Bayern-Fan und deswegen auch Oliver Kahn-Fan. Ich mag diese verbissene Art, den Siegeswillen und natürlich auch sein hervorragendes Torwartspiel. Früher habe ich Oliver Kahn alles nachgemacht, Ist Oliver Kahn samstags um 15:30 Uhr einem an den Kragen gegangen, bin ich sonntags am Vormittag meinem Gegenspieler ebenfalls an den Kragen gegangen (lacht). Au-Berdem zeigt er, dass man nie aufgeben soll, egal in welcher Lebenslage man sich befindet. Im heutigen Torwartspiel muss ein Torwart aber nicht nur noch gut Bälle halten können, sondern auch gut Fußball spielen können. Das zeigt der momentan beste Torwart der Welt, Manuel Neuer, Spieltag für Spieltag. Von ihm versuche ich mir natürlich auch einiges anzueignen und arbeite da auch dran. Ich würde behaupten, dass ein Mix aus Oliver Kahn und Manuel Neuer der perfekte Torwart ist.

SCD: Welche sportlichen Ziele verfolgst Du mit dem SC Drolshagen noch?

Jannis: Das oberste Ziel ist der Klassenerhalt. Ich habe Bock darauf, nächste Saison wieder mit dem SC Drolshagen in der Bezirksliga zu spielen. Wir müssen uns als Mannschaft weiterentwickeln und hart arbeiten, damit wir erfolgreich
sind. Wenn jeder mitzieht und alles für den Verein gibt, dann bin ich der festen Überzeugung,
dass wir auch diese Saison den Klassenerhalt
schaffen. Ich persönlich möchte mich aber auch
weiterentwickeln und hart dafür arbeiten, dass
ich mich verbessere. Ich möchte dem Verein mit
Leistung das zurückgeben, was er mir an Vertrauen und tollen Momenten gibt.

SCD: Ein Begriff, der im Amateurfußball immer wieder fällt ist das Wort "Vereinsleben". Wie würdest Du dies beim SCD beschreiben?

Jannis: Das Vereinsleben beim SC Drolshagen ist wirklich super. Nach dem Training, nach den Spielen bleiben viele länger um das ein oder andere Bierchen zu trinken, über das Spiel zu quatschen oder um Bundesliga zu schauen. Das kannte ich in der Form bis jetzt nicht, weil in meinen ehemaligen Vereinen die Spieler verstreut in den Städten gewohnt haben und keine Zeit füreinander gefunden haben. Hier ist es was Anderes und das freut mich von Tag zu Tag immer mehr.

Mit Jannis Rothstein sprachen Adrian Bock & Tobias Stahlhacke



SCD Reserve überwintert auf Platz 5

Vor der Saison musste die Reserve einige Abgänge verkraften. So verließen uns unsere drei Topscorer der Vorsaison. Peter Ohm wechselte zur SG Lütringhausen/Oberveischede, Arber Krasniqi versucht sein Glück in der Ersten Mannschaft und Dennis Krämer hat seine Karriere beendet. Als einzigen Neuzugang konnten wir Claudius Clemens begrüßen, der im Vorjahr das Tor der A-Jugend gehütet hat.

Die Vorbereitung lief sehr durchwachsen. Nach einem Sieg gegen Listertal (6:2) folgten 3 Niederlagen gegen Iseringhausen (Abbruch beim Stand von 0:3 nach 45 Minuten), SC LWL 2 (1:3) und der SpVg. Olpe 2 (2;3). Zudem duften wir beim Stadtpokal der Stadt Drolshagen mitspielen und erreichten hier den vierten Platz. In unserer Gruppe belegten wir Platz 2 vor Iseringhausen und hinter unserer Ersten Mannschaft. Im Elfmeterschießen um Platz 3 mussten wir uns dann dem FC Schreibershof geschlagen geben. Im ersten Spiel der Saison setzten wir uns klar mir 3:0 beim SV Maumke durch. Es folgten jedoch zwei Niederlagen gegen die Aufsteiger aus Listerscheid (2:4) und der SG Albaum/Heinsberg (0:3). Am vierten Spieltag kam die spielstarke Truppe des TuS Rhode auf den Buscheid. Hier zeigte die Mannschaft das erste Mal was in Ihr steckt. In einem guten Spiel schlugen wir Rhode am Ende verdient mit 2:1. Doch das Auf und Ab sollte weiter anhalten. Nach der starken Vorstellung gegen Rhode mussten wir uns der SG Saalhausen/Oberhundem geschlagen geben (1:4), hier spielte man in der ersten Halbzeit überragend verpasste aber das Tore schießen, so dass man in der zweiten Halbzeit Lehrgeld bezahlte. Die schlechte Chancenverwertung sollte uns die ganze Hinrunde begleiten. Nach der Niederlage gab es dann zwei Siege bei RW Ostentrop/Schönholthausen (1:3) und beim VSV Wenden 2 (1:2).

Nun stand das Derby gegen Hützemert an, Nach zwei Siegen im Vorjahr mussten wir uns dem HSV leider geschlagen geben. Hützemert setzte sich mit 3:1 durch und wurde seiner Favoritenrolle gerecht. Nach dem Spiel in Hützemert startete die Reserve eine Serie von sechs Spielen ohne Niederlage. Wir holten 4 Siege und 2 Unentschieden. So spielten wir gegen die SF Biggetal 2:1, SG Kirchveischede/Bonzel 2 unentschieden 1:1, FC Finnentrop 2:0, SV Dahl-Friedrichsthal 3:0, den SV Ottfingen schlugen wir 3:2 worauf wir beim SV Rothemühle 3:3 spielten. Im vorgezogenen Rückrundenspiel gegen die SG Albaum/Heinsberg setzte es erneut eine 3:1 Niederlage, die Revanche aus der Hinrunde blieb leider aus. Zum letzten Hinrundenspiel kam die Elf des A-Liga Absteigers aus Dünschede an den Buscheid. Mit einem 4:2 Sieg sicherte man sich die beste Hinrunde seit dem Aufstieg in die Kreisliga B. Zur Halbserie stehen nach 15 Spielen 29 Punkte und ein Torverhältnis von 31:26. Zum letzten Heimspiel vor der Winterpause kam das Schlusslicht aus Maumke auf den Buscheid. Hier siegte die Reserve standesgemäß mit 7:1. Zum Abschluss kassierte die Trupp e noch eine 2:5 Niederlage beim SV Listerscheid.

Auch diese Saison mussten wir einige Ausfälle verkraften. Peter Lütticke riss sich eine Sehne im Finger und fällt noch auf unbestimmte Zeit aus. Tobi Rüsche brach sich das Kahnbein und feierte kurz vor Weihnachten sein Comeback in der Dritten. Marcel Fraser brach sich den Mittelfuß und fällt noch bis zum Frühjahr aus, gleiches gilt für Alexander Sack der sich die Hand gebrochen hat.

Trotz oder wegen den Ausfällen ist die Truppe noch enger zusammen gerückt und hat gezeigt, was man als Mannschaft erreichen kann.

In der Winterpause nimmt die Reserve am Hallenpokal der Reservemannschaften teil. Der Sieger des Reserve-Turniers spielt dann als sechste Mannschaft beim eigentlichen Hallenturnier der Stadt Drolshagen mit. Eine weitere Chance uns vor den Augen der Zuschauer zu präsentieren. Die Vorbereitung auf die Rückrunde beginnt am 31. Januar. Ein Highlight der Vorbereitung wird auf jeden Fall das Spiel beim Dräulzer Urgestein Peter Kamp sein. Kampes trainiert momentan den B-Ligisten Herzebrocker SV 2 im Kreis Gütersloh. Durch freundliche Mithilfe von Peter werden wir den Abend noch gemütlich in Herzebrock verbringen und auch dort übernachten. Wir wünschen allen SC'lern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 207!

VOSSHAGEN





Bäckerei Wilhelm Voßhagen 57489 Drolshagen, Brunnenstr.4 Tel. 979137,

Für alle für die Brot mehr ist als die Unterlage für Wurst und Käse!

H.J. Radmacher GmbH



Im Wiesengrund 1 · 57489 Drolshagen · Telefon 0 27 61 / 7 35 11 kfz radmacher@t-online.de

- Fahrzeughandel
- Karosserie Instandsetzungl
- TÜV u. AU- Abnahme im Hause
- Achsvermessung
- Reifenhandel

3. Mannschaft

Eine aussergewöhnliche Hinrunde liegt hinter uns. Das es nicht einfach wird, wussten wir vorher. Aber das wir ein solches Verletzungspech bekommen würden, das konnte natürlich auch keiner ahnen. Deshalb ist es umso erstaunlicher, das wir bislang nicht einmal auf einem Abstiegsplatz standen und auch aktuell ein kleines Polster nach unten haben.

5 Siege aus 15 Spielen und somit genau ein Punkt pro Spiel sind ordentlich. Das wir insgesamt bereits 42 verschiedene Spieler eingesetzt haben, zeigt schon unser Verletzungspech. Gerade im Torhüterbereich ist es schon der Wahnsinn, In den 15 Spielen standen insgesamt 6 (!!!) verschiedene Torhüter bei uns zwischen den Pfosten. Mit Tim Holstein sogar ein Feldspieler.

Hoffentlich werden wir in der Rückrunde vom Verletzungspech verschont und können dann endlich auch mal in zwei Spielen in Folge mit der gleichen Elf beginnen.

Unterm Strich können wir sicherlich positiv in die Rückrunde gehen.

Gruß Olli Prinz

Das Comeback des Herbert Schulte



Der SC verfügt über 8 Torhüter bei drei Herren-Seniorenteams. Man meint, das sollte und müßte für drei Mannschaften, insbesondere aber für drei Sonntagsspiele reichen...

Denkste...

Es fallen verletzungs- und krankheitsbedingt 6

(!) Torhüter aus. Die Gesunden spielen in der Ersten und in der Zweiten, dürfen der dritten Mannschaft somit nicht mehr helfen!

Und jene beiden (Feld-!)Spieler, die schon aushilfsweise im Tor der Dritten gestanden haben, fallen auch noch aus. Unglaublich!

Wohl jenem Verein, der einen Typen wie Herbert Schulte in der Hinterhand hat. Mit seinen jetzt 64 Jahren (und das bei dem Wetter!) aushelfen, ist toll und unglaublich.

Neben diesem Sensationscomeback dürfte dieses Spiel auch der Altersrekord in der Kreisliga sein, Das getragene Trikot war älter als das Alter des ältesten Spielers. Grund genug, an jenem kalten 04.12.2016 den 3:1-Sieg gegen Attendorn/Schwalbenohl gebührend zu feiern.

Herbert, nochmals Danke für deine Einsatz! Genau das ist der SC! DANKE!

Wir vertreten Sie in jedem Fall.

Kanzlei Thomas Gosmann & Kollegen

Rechtsanwälte • Fachanwälte • Mediator Rechtsanwalt Gosmann, Fachanwalt für Insolvenzrecht und Mediator Rechtsanwältin Ratav, Fachanwältin für Familienrecht

Gerberstraße 29 • Drolshagen • Tel. 0 27 61 – 94 36 247 • www.kanzlei-gosmann.de



RAHRBACH

Drolshagen

Fliesenausstellung

In den Trift 5-9 57489 Drolshagen Tel. 02761 / 9748-0 Fax 02761 9748-22

KINZEL BAUELEMENTE

► VERTRIEB - AUFMASS - ABWICKLUNG



BÖRSCHSTR. 12 57489 DROLSHAGEN

Tel.: 02761/835800 FAX: 02761/835801 Mobil: 0171/6972859

E-MAIL:

bauelemente-kinzel@gmx,de

FERSTER - HAUSTÜREN - ROLLLADEN - MARKISEN - VORDÄCHER - GARAGENTORE

Alles neu bei der Ersten Damen?



Wirklich alles neu? Nein, leider nicht, denn der Tabellenstand ist genau wie in den letzten Jahren äußerst unbefriedigend. So grüßen die Mädels in der Landesliga 2 vom Tabellenende aus den Rest der Liga, und das trotz oftmals ansprechenden Leistungen. Hier greift auch die alte Fußballerweisheit: Wer unten steht hat das Pech am Stiefel kleben!

Doch nun von Beginn an: Im Sommer kamen mit Ralf Galler und Ralph Burghaus zwei neue Trainer an den Buscheid. Ralf hatte bereits von 2007 bis 2014 die Mannschaft trainiert. Auch für den anderen Ralph ist der Buscheid kein Unbekannter, da er einige Jahre hier in der Ersten gespielt hat.

Bei den Spielerinnen gab es ebenfalls einen gro-Ben Umbruch, da sich mit Ann Katrin Lau, Sarah Stachelscheid und Victoria Rottmann gleich drei Leistungsträger ins Ausland verabschiedeten. Zahlreiche neue Spielerinnen kamen, von denen sich bislang aber nur Jana Blech (LOK), Pia Fuchs und Franziska Viedenz (beide B-Mädchen) in der Ersten durchsetzen konnten. Allerdings zeigen einige der neuen gute Ansätze und werden sich wohl über kurz oder lang mehr Einsätze in der Ersten bekommen. Dieses hat bereits Maria Leidig geschafft, die aus der Zweiten hochgezogen wurde und mit ihrer Schnelligkeit und Giftigkeit eine Bereicherung ist.

Aufgrund der stark schwankenden Trainingsbeteiligung kann allerdings bislang von einem Einspielen der Mannschaft keine Rede sein. Hier hinterlässt wieder einmal der Fluch der vielen auswärts studierenden und arbeitenden Damen deutliche Spuren. Nicht nur dem Einstudieren von Spielzügen ist dieses abträglich auch lässt oftmals die Physis der Spielerinnen mehr als zu wünschen übrig.

In der Vorbereitung wurden bei, da noch gut gefülltem Kader, alle Spiele gewonnen und auch das erste Meisterschaftsspiel gegen die hoch gehandelten Dorstfelder konnte mit einem 1:1 durchaus positiv gestaltet werden. Doch dann nahm das Pech seinen Lauf.

So fielen in den Folgespielen Elena Pieper (Bänderriss), Lea Ringsdorf (Bänderanriss), Ana Schönenberg (Knie), Christina Wurm (Syndesmosebandriss), Selina Wurm (Knie) und Catharina Clemens (Knie) aus. Hinzu kamen noch Katrin Kühr (diverse Verletzungen) und Patricia Spiewok (Kreuzbandriss). Zu guter Letzt waren mit Jana

Grebe (Muskelprobleme), Vanessa Lahme (Bänderdehnung) und Marie Schröder (Auslandsaufenthalt) drei weitere Leistungsträgerinnen nicht einsetzbar.

Summa summarum ein ganzes Team und sicher auch der Hauptgrund für das schlechte Abschneiden in der Liga.

Schwer wiegt auch für die Rückrunde der Winterwechsel von Elena, die sich einen Verein im Kölner Raum angeschlossen hat.

Es gilt jetzt zu hoffen, dass im Jahr 2017 keine neuen Ausfälle hinzu kommen und sich die angeschlagenen wieder fit melden. Denn Verloren ist erstaunlicherweise immer noch nichts. Sicher, es sind bereits 7 Punkte auf den ersten Nichtabstiegsplatz, aber den zu holen ist durchaus noch drin, denn die Moral im Team stimmt. Dies zeigte auch das letzte Spiel vor der Winterpause gegen Lütgendortmund, das aber ebenfalls trotz einer 2:0 Führung mit 3:2 verloren wurde. Allerdings muss die Trainingsbeteiligung klar verbessert werden.

Für das Trainergespann gilt es daher weitere Spielerinnen aufzubauen und in die Mannschaft zu integrieren. Großes Potential haben hier sicherlich neben Eileen Hegemann und Michelle Käseberg auch noch die ein oder andere aus der Zweiten. Doch erst einmal heißt es nun bis zum Trainingsbeginn am 30.01. Kräfte zu sammeln und die Blessuren auszukurieren.

Die Damen wünschen daher an dieser Stelle allen SClern und deren Familien eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes 2017!







City Friseur Bernd Dewenter

professional style and haircare

Hagener Straße 13 57489 Drolshagen Tel. 0 27 61 - 83 64 65



burkhard schürholz

fliesen - platten - mosaikleger

Am Mühlenteich 3 57489 Drolshagen

Tel. 0160 6112441

www.fliesen-schuerholz.de





Wie sicherlich viele von Euch mitbekommen haben, wurde unsere Facebook-Seite seit September diesen Jahres nicht mehr aktualisiert. Dies wird sich in

Kürze ändern. Die Facebook-Seite wird ab Januar 2017 wieder "online gehen". Erfreulicherweise hat sich Lukas Bender dazu bereit erklärt die Arbeit unseres ehemaligen "Bufdis" Julian Lange wieder aufzunehmen und entsprechend weiterzuführen. So werden alle Facebook-Mitglieder und SC-Fans wieder über die aktuellen News rund um den Buscheid informiert. Der SCD bedankt sich bereits jetzt bei Lukas und auch bei Julian Lange für seine geleistete Arbeit.

Fotos, Berichte & Ideen können gerne an Lukas weitergeleitet werden (siehe die bereits versendete E-Mail an den Verteilerkreis des SCD)



Ruße Befestigungstechnik

57489 Drolshagen

Gewerbegebiet Trift In der Trift 7

Telefon: 0 27 61 - 97 94 70

Telefax: 0 27 61 - 97 94 72 Mobil: 01 71 - 772 43 22

www.russe-druckluft.de

info@russe-druckluft.de

Clemens Dransfeld

GmbH & Co. KG
Holzgroßhandlung

Unterm Gallenlöh 18 57489 Drolshagen

Tel.: 02761 / 7575

Fax: 02761 / 73969

www.holz-dransfeld.de





Jürgen Sack Finanz

Finanzdienstleistungen GmbH

Profitieren Sie von

Ihrer SC Mitgliedschaft

und sichern Sie sich

besondere

Konditionen

Breite Wiese 2 57489 Drolshagen Tel. 02761 73300 / 73600 Fax 02761 72192

www.sack-finanz.de

Finanzierungen Geldanlagen Immobilien Versicherungen

Jürgen Sack Finanz

Finanzdienstleistungen GmbH



Arbeitskraftsicherung für alle Berufe?

Das gibts bei uns!

Breite Wiese 2 57489 Drolshagen Tel. 02761 73300 / 73600 Fax 02761 72192



www.sack-finanz.de post@sack-finanz.de Finanzierungen Geldanlagen **Immobilien** Versicherungen

TOPS & FLOPS der Hinrunde 2016 / 2017



Die Zwote

Trotz der langen Verletztenliste (siehe auch Flops) und weiterer beruflich bedingter Ausfälle spielt unsere Reserve bislang eine starke Serie und steht im vierten Jahr Kreisliga B auf einem beachtlichen 4. Tabellenplatz. Wahrscheinlich sähe es für die Truppe um die Spielführer Jens Gummersbach, Felix Bender und Alex Stahl noch besser aus, wenn der komplette Kader zur Verfügung stehen würde.

Die Ehrenamtlichen

Ob Patric Bartscher, Anne & Peter Meinerzhagen, Ernst Maiworm, Ela & Thomas Gummersbach, Guido Feldmann, Georg Schürholz sowie alle Kassierer und Jugendtrainer – unser Kassierer Thomas Koch wurde sogar vom Kreisvorsitzenden Joachim Schlüter als Ehrenamtlicher geehrt. Die Liste an Personen, deren Engagement und Leistung für den gesamten Verein nicht hoch genug einzuschätzen ist, ließe sich sicher noch erweitern. Das verdient ein "Daumen hoch"! Diese Arbeit sollte nie als selbstverständlich angesehen werden.

Arbeitseinsätze

Vielen Dank an Alle, die bei den letzten Arbeitseinsätzen den Weg zum Buscheid gefunden und geholfen haben die Sportanlage zu säubern. Dies hat sich im Vergleich zu den Vorjahren deutlich verbessert. Weiter so!

Das "SC-Grillteam"

Ein großer Dank an unseren Hauptsponsor Jürgen Sack und sein Grillteam, das unsere Zuschauer bei Wind und Wetter und zu jeder Jahreszeit mit ihren Köstlichkeiten versorgt.

Die Defensive der A-Jugend

Mit nur neun Gegentoren stellt unsere A-Jugend die beste Defensive der Liga. Berücksichtigt man, dass diese Mannschaft vorder Saison größtenteils zusammengewürfelt wurde und aus vielen B- Jugendlichen besteht, ist dies sicher erwähnenswert. Im Pokalviertelfinale scheiterten die Jungs erst in der Verlängerung am Bezirksligisten SC LWL 05 (1:2). Verbesserungswürdig ist aber die dürftige Trainingsbeteiligung, die es den Trainern manchmal nicht einfach macht.

Die B-Mädchen

Zum fünften Mal (!!) in Folge heißt der Kreispokalsieger bei den Mädchen: SC Drolshagen. Das Bezirksligateam um die Übungsleiter Albert Martin und Nico Lagoudakis sind damit wiederl für den Westfalenpokal qualifiziert und dürfen sich auf einen namhaften Gegner freuen.

Veranstaltungen

Die Verantwortlichen blicken zufrieden auf die beiden SC-Veranstaltungen Karneval und Erntefest 2016 zurück. Wieder einmal fanden auch viele Auswärtige den Weg in die "4-Jahreszeitenhalle" am Festplatz Lohmühle. Speziell der Auftritt von "SuperLiquid" war ein voller Erfolg und ließ am Erntefestsamstag die Halle beben, sodass diese wieder von einer Hand voll SClern "abgeschlossen" wurde, die in Sachen Ausdauer beim Feiern die besten Werte vorweisen konnten…



Verletzungsmisere

Auch in dieser Spielzeit plagt den SC wieder eine große Verletzungsmisere. In der Erste traf es Christian Beekhuls, der mit anhaltenden Leistenbeschwerden für eine große Zahl an Spielen ausfiel. Aus der Reserve waren Marcel Fraser (Mittelfußbruch), Tobi Rüsche (Kahnbeinbruch) und Alexander Sack (Handbruch) betroffen. Zudem plagten sich Dome Vitale und Maxi Stahl immer wieder mit hartnäckigen Verletzungen herum. Ganz sicher am ärgsten betroffen war unsere Drittvertretung, die zeitweise mit mehr als einem halben Dutzend Ausfällen klarkommen musste – namentlich Nils Marschall, Kai Bieker, Hakan Kiasimoglu, Tobi Riedel, Michael Preuß, Marco Stahlhacke und die Torhüter Peter Lütti-

cke und Lars Maiworm. Für die Rückrunde wünschen wir allen Spielern und auch Veranwortlichen Gesundheit und eine verletzungsfreie Zeit. Rückgang der Zuschauerzahlen

Die Zuschauer am Buscheid sind ein großer Rückhalt. Unsere treuesten Anhänger lassen uns auch nie im Stich, aber wo sind die Zuschauerzahlen aus den vergangenen Spielzeiten? Für Gründe diesbezüglich halten wir sehr gerne die Ohren offen.

Parkplatzsituation am Sportplatz

Die Parkplatzsituation wird immer schwieriger, die ersten "Knöllchen" sind bereits verteilt worden. Bitte benutzt nur die gekennzeichneten Parkflächen sowie die Parkplätze an der Grundschule oder am Friedhof um eurem Geldbeutel selber einen Gefallen zu tun.

Resonanz beim Bundesligatippspiel

Trotz der aufwendigen Arbeit von Organisator Reinhold Radmacher ist die Teilnehmerzahl weiter zurückgegangen. Aktuell sind nur noch ca. 100 Tipper dabei. Auch hier sind wir für mögliche Verbesserungsvorschläge dankbar, um das Spiel wieder attraktiver zu gestalten.

Sehr geehrte Gäste,

Der Sommer neigt sich seinem Ende entgegen, aber wir haben noch bis Sylvester und darüber hinaus, einiges vor.

Will wurden uns sehr freuen, Sie auch im Herbst und auch um die Weitinschtszeit, weiter bei uns zu bewirten. Wir laden Sie auf diesem Wege zu ünserem Herbstifest ofn.

Alle Informationen, sowie Kontaktmöglichkeiten für Reservierungen der besondernen Anlasse, auf unserer Homepage

Restaurant Gut Kalberschnacke

Kalberschnscke 4 57489 Drohlshagen n 02763 212 66 103 www.restaurant-gut-kalberschnscke.de info@restaurant-gut-kalberschnscke.de



GUT KALBERSCHNACKE

Kulinarische Kalender

26.08.2015 - 18.08.2016 Beta llato Karta 19.08.2015 - 55.10.2015 Distoberhelikurte ab dem 07.10.2015 Winturck Kinhelik

ab dem 07:10:2015 ab dem 11:11:2015 Distriction (Auto-Distriction (Auto-Wild und Kurbskarte Gänsezeit Ganza Gänsir auf Verbestellung besonders Anlasse (verhindliche Reserverung nötig)

21.11.2015

25.12.8.26.12.2015 31.12.2016 01.01.2016 Werebend Elemans und Spegel mit Menti Weitinschisbullet (mittags u. abends Swestermen)

Katerbuttet (nur bis 16 Uhr gedffreit)

Frank Adkerschoft

Heizung · Sanitärtechnik

- Öl-Gasfeuerung
- Bad-Heizungssanierung
- Solarenergie
- Kundendienst

Im neuen Garten 3 57489 Drolshagen Telefon 02763/212761 Telefax 02763/211934



Die Jugendabteilung informiert:

JSG bedankt sich bei der Firma Klemm Bohrtechnik GMBH



In einer kleinen Feierstunde am 28.10.2016 im SC- Treff überreichte die Firma Klemm Spenden an gemeinnützige Organisationen unserer Region. Die Firma Klemm verzichtet in jedem Jahr auf Kundengeschenke und unterstützt mit diesen Geldern Vereine und Organisationen.

In diesem Jahr konnte sich die Caritas (Wohnhaus auf dem Kampe), die Flüchtlingshilfe Drolshagen, der TUS 09 (Tennisabteilung) und wir die JSG Drolshagen über eine großzügige Spende freuen. Wir als Jugendabteilung arbeiten an einem gemeinschaftlichen Projekt mit einem ungarischen Fußballverein. Dort soll ein europäischer Austausch mit gegenseitigen Besuchen stattfinden. Dieses Projekt bezieht sich auf die Aund C- Jugend unserer Spielgemeinschaft und die B-Juniorinnen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Firma Klemm für diese tolle Aktion und hoffen, dass sie diese noch viele Jahre fortführen wird.

Elektro-Schürholz



- · Licht-, Kraft- und Industrieanlagen
- · Elektro-Heizungen
- Netzwerktechnik
- · E-Check
- · Kundendienst

Heinrich-Bone-Straße 19 · 57489 Drolshagen Tel.: 02761 - 71172 · Fax: 02761 - 71488 elektro-schuerholz@t-online.de

Die Jugendabteilung verabschiedet Bufdi Julian Lange



Mit einem kleinen Präsent, überreicht von Ela, bedankte sich der Jugendvorstand bei Julian für seine geleistete Arbeit. Er war im vergangenen Jahr als Bufdi im Verein tätig und studiert nun in einer kleinen Stadt am Rhein.

Julian hatte in seiner Bufdi-Zeit vielfältige Aufgaben im Verein aber auch in Schulen und Kindergärten zu bewältigen.

Uns und auch den Kindern hat die Arbeit mit ihm viel Spaß gemacht. Wir wünschen Julian auf seinem weiteren Weg viel Erfolg.







CNC - <u>Präzisions</u> – Drehteile CNC – <u>Präzisions</u> – Frästeile Automatendrehteile

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008

SMD GmbH Stachelscheid Metallwaren und Drehteile Zu Hildringhausen 19 - D-57462 Olpe Tel.:+49(0)2761/6896 - Fax:+49(0)2761/65806 www.smd-olpe.de info@smd-olpe.de







A-Jugend



Die A-Jugend der JSG Drolshagen besteht aus Spielern der Jahrgänge1998 bis 2001. Nur drei Spieler spielten bereits in der letzten Saison regelmäßig in der A-Jugend. Eine ganze Reihe von Spielern unseres Kaders sind B-Jugendliche. Dieses unerfahrene Team musste sich erst einmal zusammenfinden. In den Trainingseinheiten und Vorbereitungsspielen des Sommers versuchten wir uns gegen Teams aus den Nachbarkreisen einzuspielen, grundsätzliche Dinge einzustudieren und probierten manches aus. In diesen Spielen wuchs eine echte Einheit heran. Die jüngeren Spieler orientierten sich an den erfahrenen. Die älteren Spieler wiederum waren ihnen immer eine Hilfe und Stütze im Spiel.

Nach den Freundschaftsspielen mit einer Niederlage gegen Wiehl und drei Siegen gegen Bergneustadt, TSV Siegen und Reichshof ging es dann am 2. September in Dünschede mit den Meisterschaftsspielen los. Mit starker Abwehrleistung holten wir einen 1-0 Sieg. Weitere drei Siege mit gleichem Ergebnis folgten (Olpe, Attendorn, Listertal). Nach vier Spieltagen mit vier erzielten Toren zwölf Punkte einzufahren – das ist doch auch mal was!

Auch gegen die Mannschaften, gegen die wir dann eine Niederlage einstecken mussten, gingen wir keineswegs unter und hatten durchaus auch dort Siegchancen (Gerlingen/Möllmicke, SG Rüblinghausen , Lennestadt).

Nach einem Sieg in Langenei/Kickenbach wurden die Heimspiele gegen den Tabellenletzten und den Vorletzten (Finnentrop/Heggen und Dünschede/Helden) leider von den Gegnern abgesagt und werden erst im Frühjahr nachgeholt. So konnten wir nur 8 Meisterschaftsspiele bestreiten (5 Siege und 3 Niederlagen).

Auch im Pokal enttäuschten wir keineswegs. Im Viertelfinale ging es erst in der Verlängerung gegen den Bezirksligisten LWL raus.

Insgesamt ist es für uns alle eine neue Erfahrung mit Spielern aus vier Jahrgängen zusammenzuarbeiten. Hoffentlich bleibt uns der Teamgeist erhalten. Dann können wir hoffen, in der Halle und vor allem in der Rückrunde weiter für positive Meldungen zu sorgen.

Thomas Gummersbach und Stefan Maiworm





Fenster

Türen

Sonnenschutz



Norbert-Scheele-Straße 5 · 57489 Drolshagen Tel.: 02761 40 04 33 · Fax: 02761 40 04 34 E-Mail: info@schneider-bauelemente.com www.schneider-bauelemente.com



Praxis für Physiotherapie o Krankengymnastik

Massagen o Reha-Sport

Medizinisches Muskelaufbautraining

Fitness-Studio o Power Plate Cyber-Training

Wir freuen uns auf Dich! Birgit Stamm und Team www.physiofit-stamm.de

Im Kreuzseifen 1 - 57489 Drolshagen - Tel. 02761 979212 - info@physiofit-stamm.de

Die C-Junioren unserer JSG auf einem neuen Weg!?

Einer total "verkorksten" Hinserie noch eine andere Richtung zu geben wird gerade bei den C-Junioren des JSG Drolshagen versucht. Der Jugendvorstand wollte hierbei sicher nicht den Bundesliga-Vereinen nacheifern, sondern den jungen Kickern einfach im Hinblick auf deren hoffentlich noch folgenden Fußball- Jahre die Chance auf eine späte, doch möglichst gründliche Basisausbildung geben.

Das letzte Spiel der Hinserie wurde -auswärts- am 10. Dez, in Finnentrop gegen die JSG Finnentrop/Heggen ausgetragen. JSG Finnentrop/Heggen, nur einen Tabellenplatz voraus, startete mit mehr Druck, dem die Mannschaft, wegen Krankheit mehrerer Spieler leider nur mit 11 Spielern und ohne regulärem Torwart minimal besetzt, gut standhalten konnte. Ein Konter unserer Mannschaft wurde ca. 20m vor dem gegnerischen Tor mit Foul unterbrochen. Den fälligen Freistoß wuchtete Jason R. per Aufsetzer ins Netz. 0:1! Super ! Dieses Ereignis wirkte sich in der Folge auch im Spiel der JSG Drolshagen positiv aus; beflügelt trauten sich einige der Spieler schon mal eine Pass-Folge zu. Leider gelang es aber nicht, die leichte Feldüberlegenheit zum Ende der ersten Hälfte für ein weiteres Tor zu nutzen, ja der Schuss ging, im wahrsten Sinne des Wortes, nach hinten los. Ein harmloses Foul an der Außenlinie nahe der Mitte unserer Spielhälfte wurde mit Freistoß geahndet. Ein kräftiger Mittelfeldspieler der JSG Finnentrop/Heggen traute sich ... und schoss aus ca. 35m mit einem hoch angesetzten Flugball

Richtung Tor, der Ball flog über unseren "Aushilfs-Torwart' hinweg, rasierte noch die Unterkante der Latte - in unser Tor. 1:1 - ,blöder' Sonntagsschuss! -In Hälfte 2 kamen die Finnentroper eindeutig besser ins Spiel, konnten vor allem über einen schnellen Außenstürmer auf der linken Seite für Aufregung sorgen. Doch unsere Mannschaft hielt zusammen, erkämpfte sich immer wieder in Zweikämpfen den Ball konnte leide daraus wenig Kapital schlagen, Und wie's denn mal so ist, werden Fehler dann manchmal sofort bestraft. Auf der linken Abwehrseite schien die Situation schon geklärt, doch den Ball bekamen unsere Jungs nicht weg. Den stibitzte sich der kräftige Junge von vorhin und traf per Flachschuss in unsere rechte untere Torecke. 2:1! Das saß -auch moralisch. Aufrappeln wurde mühsamer, die "Schlacht" fand im Mittelfeld statt - Ballgewinn und -verlust folgten unaufhörlich. Konter konnten nicht zu Ende gespielt werden, meist aufgrund fehlender Präzision. Doch alle kämpften beherzt bis zum Schlusspfiff – konnten das Blatt aber nicht mehr wenden. Schade!!

Kopf hoch heißt es weiterhin — und üben. Wenn alle sich weiterhin bemühen, fußballtechnisch und-taktisch weiter zu kommen, dann wird die Rückrunde sicher besser werden — und das Ziel, einen Nicht-Abstiegsplatz zu ergattern, sicher erreicht werden. Dazu brauchen die Jungs auch weiterhin die Unterstützung durch ihre Eltern, denen die Trainer hiermit danken möchten. Allen ein "Frohes Fest!".



Das Haus zum Wiederkommen: Ein traditionsreicher Familienbetrieb mit gepflegter Gastlichkeit in behaglicher Atmosphäre.



Familie Schröder - Hagener Straße 12 - 57489 Drolshagen Telefon 02761 7548 - Telefax 02761 7540 www.hotelzurbruecke.de



D-Jugend



Seit Saisonbeginn spielen wir mit einem stolzen Kader von 20 Jungs und Mädels. Um jeweils eine eigene Mannschaft in der D1 und in der D2 aufzustellen, reichte es jedoch nicht.

Bisher ist uns das Glück in dieser Saison allerdings noch nicht hold gewesen und so konnten wir nur einen einzigen Punkt im Spiel gegen FSV Gerlingen holen. In allen anderen Spielen mussten wir uns dem meist stärkeren Gegner geschlagen geben. Uns fehlt immer noch der Biss, unsere erspielten Torchancen auch einzulösen. Trotz aller Niederlagen kämpfen Sophie und die Jungs aber weiterhin bei jedem Spiel und haben den Spaß am Fußball nicht verloren. In dieser Saison müssen wir uns wohl oder übel mit einem unteren Tabellenplatz zufrieden geben und hoffen, dass wir uns in der Saison 2017/18 als "erfahrenere" D-Jugend besser präsentieren können.

Es gibt aber auch Erfreuliches, sowohl bei den Spielern als auch beim Trainerteam, zu berichten: David Cosic, der seit dieser Saison als Torwart agiert und ohne den so manche Niederlage noch schlimmer ausgesehen hätte, hat die Prüfung zum Schiedsrichter bestanden und auch schon sein erstes Spiel gepfiffen. Herzlichen Glückwunsch noch einmal von deiner Mannschaft, David!

Und wir konnten als Verstärkung für die Trainer Spyridon Koufalis gewinnen, der uns seit ein paar Wochen tatkräftig unterstützt. Vielen Dank, Spiro!

Da noch bis zum 17. Dezember Spiele angesetzt sind, wird es in diesem Monat keine Weihnachtsfeier geben. Stattdessen werden wir diese auf das neue Jahr verschieben. Was wir machen werden? Das wird noch nicht verraten. Jetzt wünschen wir erstmal allen Spielern und ihren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit und ein frohes Fest.

Eure rasenden Reporter



HÖRMANN

Tore • Türen • Zargen • Antriebe



Haustür ohne Seitenteil

ab 1798 €**

Automatik-Garagentor

ab 998 €**

- Beim Automatik-Garagentor RenoMatic 2016 im Vergleich zum Hörmann Sectionaltor LPU mit gleicher Überfläche und Größe Alle Informationen zu den Aktionsprodukten finden Sie im Internet unter www.hoermann.de



Raiffeisen-Baustoffe Sauer-Siegerland

Zweigstelle Drolshagen

Am Eiskeller 2

57489 Drolshagen

Telefon: 02761 - 97646

drolshagen@raiffeisen-sauer-siegerland.de

Zweigstelle Mecklinghausen

Zum Kalkofen 18

57439 Attendorn-Mecklinghausen

Telefon: 02722 - 8121

mecklinghausen@raiffeisen-sauer-siegerland.de

Besuchen Sie unsere neue Musterausstellung mit Innentüren, Haustüren und Garagentoren in der Niederlassung Drolshagen.

E1-Jugend



Vor Weihnachten gibt es von uns nur positives zu berichten. In der aktuellen Saison haben wir "nur" 6 Meisterschaftsspiele austragen dürfen. Einteilung der Gruppen (SCD E1 und E2, JSG BGHS 1 und 2, RSV Listertal 1 und 2 sowie Attendorn E1) ist in unseren Augen eher ein schlechter Witz. Aber sei es drum. Wir konnten 5 Siege einfahren und mussten nur 1 Niederlage hinnehmen. Die einzigste Niederlage mussten wir nach hart umkämpften Spiel in Attendorn mit 3:5 einstecken. Ein durchweg schlechtes Spiel haben wir diese Saison gar nicht gezeigt. Nur phasenweise hat es an der nötigen Konzentration gehapert. Gott sei dank konnte mit Uli Stahl ein mehr als guter dritter Mann für uns gefunden werden. Als gleichberechtiger Trainer macht Uli einen super Job - entlastet Michael und mich und bringt die Kinder in allen Belangen weiter.

Trainingsbeteiligung ist nach wie vor gut. Im Training würden wir uns manchmal etwas mehr Konzentration und Aufmerksamkeit wünschen. Die Stimmung innerhalb der Mannschaft ist weiterhin hervorragend und die Arbeit macht



Macris Tronsporte LTD Seeblick 9 57489 Drolshagen-Schreibershof Telefon 027 63 / 2147077 Telefox O27 63 / 2147078 allen sehr viel Spaß. Das hat uns auch die am 09.12.2016 durchgeführte Weihnachtsfeier beim Tigges in Hützemer gezeigt. Fast alle Kinder waren nebst Elternteilen mit dabei. Die Kinder konnten sich über neue Taschen und Handtücher freuen. Hierfür unser großer Dank an das "Verkaufsteam" rund um Sanela Cosic und Petra Kotas. Auch die Trainer durften sich über eine Tasche und ein 5L Fass Krombacher freuen. Allen Elternteilen die gebacken, verkauft o.ä. haben auch ein großes Danke schön. Gerade für die Kinder ist es schön, wenn die Eltern so aktiv an Ihrem Hobby teil nehmen.

Wir arbeiten weiter hart an uns und hoffen, dass die Kinder mit gleicher Freude wie bisher dabei bleiben.

Für alle SC – Mannschaften hoffen wir auf eine erfolgreiche und Verletzungsfreie Hallensaison. Wir wünschen allen SC- lern, Aktiv wie Passiv ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen erfolgreichen Rutsch nach 2017!!



Saverlandgruss DIE BESTEN reisen MIT DEM BUS!

Qualitäts-Busreisen seit mehr als 70 Jahren 14- bis 70-Sitzer Komfort-Busse

> Josef Heuel GmbH Omnibusbetrieb Industriestraße 2 57489 Drolshagen www.sauerlandgruss.de

E2-Jugend



Die Saison hat so angefangen, wie wir uns das vorgestellt haben. Wir spielen jetzt in der E-Jugend auf einem größeren Feld und 10 min länger. Trotzdem hatten unsere Jungs keinerlei

Probleme sich anzupassen.

Wie erwartet haben wir gegen gleichaltrige Mannschaften gewonnen. Und gegen die 2006'er Mannschaften haben wir uns wacker geschlagen.

Bei 6 M-Spielen und 2 F-Spielen haben wir 4 Spiele verloren, 3 gewonnen und 1 unentschieden war auch dabei. Mit 34:39 Toren sind wir für eine E2 auch sehr gut dabei. Erfolgreichste Torschützen waren Yasin F. Tarikus mit 10 Toren, Philipp Kirch mit 8 Toren und Lukas Schmelzer mit 6 Toren.

Wir freuen uns auf die Hallensaison und die Turniere im nächsten Jahr.

Wir wünschen allen Kindern und Ihren Familien ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest.



WIGER STATES OF THE STATES OF

- Herstellung von Montage. - Fras. - und Prüfvorrichtungen - Herstellung von Prototypen mittels Frastechnik sowie 3D-Druck - Konstruktion in 2D und 3D Michael Wicker - Wintersohl - Mobil 0170-3484217



Ihre Suche endet hier!

Verwirklichen Sie mit stewe Ihre berufliche Zukunft!



Jetzt bewerben! - attendorn@stewe.de





Kölner Straße 8 · 57439 Attendorn

Tel.: 02722/657140 · attendorn@stewe.de

F-Jugend



Liebe Sportfreunde, mit voller Vorfreude haben wir (Paul Heinz und Svetlana Kliver) ab August die F-Junioren übernommen. Die F-Mannschaft U8/U9 ist aus sieben G-Junioren und sieben F-Junioren gemischt. Im Laufe der Zeit kamen noch drei weitere Kinder dazu. Das Training findet zweimal die Woche Dienstag und Donnerstag von 16:30 bis 18 Uhr statt. Das Training gestalten wir abwechslungsreich, sodass die Kinder alle Facetten des Fußballspiels kennen lernen.

Wir freuen uns jedes Mal, wenn die Kinder mit Freude mitmachen. Ab Dezember 2016 trainieren wir zweimal mal die Woche in der Halle, Dienstag und Donnerstag von 16-17Uhr.

Auf das kommende Turnier bereiten wir uns flei-Big vor und hoffen auf Erfolg.

Danke zum Jahresende

Jedes Jahr bedankt man sich bei allen Leuten, die in irgendeiner Form mitgeholfen haben, dass der "Laden" läuft. Dieses soll wirklich nicht als "Floskel" rüberkommen.

Jede kleine Hilfe ist wichtig, damit alles funktioniert. DANKE an ALLE die geholfen haben.

Der Jugendvorstand wurde mal wieder mit den unterschiedlichsten Problemen konfrontiert. Wir hoffen die richtigen Entscheidungen für den Verein getroffen zu haben.

Wir wünschen Allen eine Frohe Weihnacht und einen gutes Neues Jahr 2017.

PÜTTMANN



Fertigungstechnik und Maschinenbau

Buchholz 6 57489 Drolshagen-Germinghausen

> Telefon: 02763/21224-0 Fax: 02763/21224-24

info@puettmann-gmbh.de www.puettmann-gmbh.de

B-Juniorinnen

Mädchen mit schwerer Saison 2016/17



Acht Abgänge mussten zu Saisonbeginn ersetzt werden. Das war schon eine schwierige Aufgabe, da gerade mit Pia & Franzi die beiden Führungsspieler zu den Damen gingen.

Auch traf der Abgang von Selin uns hart, erzielte sie mit Pia zusammen immerhin zirka 70 % aller Tore für uns in der Verbandsliga.

Diese Abgänge wurden durch Maja und Svea aus unser B2, Anna-Maria und Chrisoula vom Lüdenscheider TV 2, Aleyna und Ellen aus Olpe, Emely und Alina aus Ottfingen/Rothemühle und Jule aus Listertal ersetzt. Da die Mädchen im C- bzw. D –Juniorinnen Alter sind, ist unser Kader für die Bezirksliga eigentlich zu jung.

So sind wir mit 6 B-Juniorinnen, 9 C-Juniorinnen und einer D-Juniorin in die Saison gestartet.

Die Aufgabenstellen für die Saison 2016/17 war für uns ganz klar. Die jungen Spielerinnen sollen an das Bezirksliganiveau herangeführt werden und nach Möglichkeit nicht in den Abstiegskampf geraten.

Erstes Etappenziel sollte im Winter Platz 5 der Tabelle sein, um die Qualifikation für das Westfälische Hallenmaster zu erreichen. Auf Kreisebene wollten wir den Kreispokal verteidigen und uns dadurch für den Westfalenpokal qualifizieren. Dazu mussten verbleidende Spielerinnen mehr Verantwortung übernehmen. Hier zeichneten sich besonders Anna, Antonia, Nina und Zoe aus.

Bezirksliga:

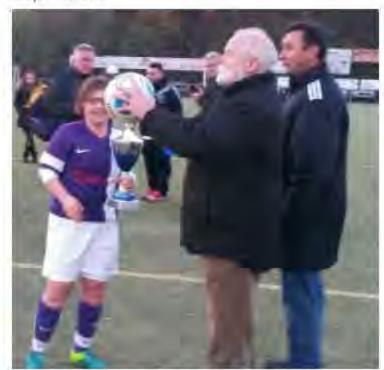
Etappenziel erreicht. Platz 5 nach der Hinrunde. 7 Punkte Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz. 4 Siege, 4 Niederlagen und 1 Unentschieden, das sind die nackten Zahlen.

Unsere Truppe hat sich in fast allen Spielen mit Bravour verkauft. Die Siege waren alle verdient und bei dem Unentschieden und den 3 Niederlagen sind wir einfach nur an unserer Unerfahrenheit gescheitert. Ein einziges Spiel muss man wirklich abhaken. Beim Debakel gegen den 2, der Tabellen aus Silschede gaben wir uns in den letzten 30 Minuten auf.

Kreispokal:

Durch den souveränen Gewinn des Kreispokals haben wir bewiesen, dass wir auch mit unserer jungen Truppe im Kreis keine Konkurrenz haben. Beide im Kreis dominierenden Mannschaften wurden von uns deutlich geschlagen und konnten nur selten mit uns mithalten.

So wurde der Tabellendritte Saalhausen mit 12:1 geschlagen, der Tabellenführer Rahrbachtal/LOK wurde mit 7:0 geschlagen und im Finale gewannen wir gegen den Tabellenzweiten aus Finnentrop mit 5:1.



Anna bei der Pokalübergabe

Trainer und Betreuer:

Mit Niko Lagoudakis wurde ein qualifizierter Co-Trainer gefunden der in der Rückrunde der letzten Saison schon als Torwarttrainer fungierte.

Mit seiner Erfahrung ist Niko gerade für die weitere Entwicklung der Mädchen wichtig. Zusätzlich funktioniert die Zusammenarbeit im Trainerteam super, da alle dieselbe Fußballphilosophie vertreten.

Die Arbeit unserer langjährigen Betreuerin Ingrid Mentzel wurde durch Bettina Sperling übernommen. Bettina hat sich hier super eigearbeitet und alle sind froh, dass Sie mit so einem Elan bei der Sache ist. Gerade die Aufgaben einer Betreuerin werden oft unterschätzt.

Damit ein Team jedoch perfekt funktioniert ist auch eine gute Betreuung äußerst wichtig

Umfeld und Eltern:

Auch dieser Bereich muss einmal angesprochen werden (ist ja alles nicht immer selbstverständlich in der heutigen Zeit).

Wir wollen uns Bedanken bei:

- Bettina Sperling für das Sponsoring der Sweatshirts, der optische Eindruck der Mädchen ist jetzt fantastisch.

- Michael Neitzert für das Pizzabacken und den anderen kleinen Leckereien die er für die Mädchen hatte. Gerade die Idee mit seinem Mobilen Pizzawagen nach Drolshagen zu kommen war spitze und nicht selbstverständlich.
- Den Eltern die in Eigenregie die Verköstigung der Gäste und Zuschauer bei unseren Heimspielen organisiert und durchgeführt haben. Alle Zuschauer bei unseren Mädchenspielen konnten sich über diverse Kaltgetränke, Kaffee, belegt Brötchen, Bockwürstchen und sogar Glühwein freuen.



Betreuerin Bettina mit unseren Kapitänen Anna, Antonia & Zoe

Hallensaison:

Ausblick auf die Hallensaison:

Unsere Mädchen fahren zu fast allen Freundschaftshallenturnieren als Außenseiter. Die zu erwarteten Gegner kommen fast alle aus der Bundesliga, Regionalliga oder aus Verbandsligen im ganzen Land. Zu den prominenten Gegnern zählen sicher die Teams vom 1.FC Köln, FSV Gütersloh oder Bayer Leverkusen.

Das Kreishallenmaster der B-Juniorinnen findet in dieser Saison in Drolshagen statt und man will natürlich den Titel wieder verteidigen. Der Hallenfußball hat aber eigene Gesetzte.

Der Höhepunkt der Hallensaison ist Anfang Februar das Westfälische Hallenmaster in Ibbenbüren. Hier spielen die 30 besten Mädchenmannschaften aus Westfalen an zwei Tagen den Westfälischen Hallenmeister aus. Für uns gilt diesmal nur "Dabeisein ist Alles" wir wollen uns positiv verkaufen und den ein oder anderen Gegner ärgern. Der Spaß steht klar im Vordergrund.







Mit uns sind Sie auch in Droishagen am Ball.

www.besser-bigge.de



Ihr Frischemarkt FRIEDHELM DORNSEIFER

Wir wünschen dem SC Drolshagen



www.dornseifer.de





Wenn Sie sich auf einen soliden und innovationsfreudigen Finanzpartner verlassen können.

175 Jahre Gut für die Region.

sparkasse-olpe.de

Sparkasse
Olpe Drolshagen Wenden